

Tagesseminar:

Mit Biogas in die „nächste Generation“ – jetzt die Weichen für die Zukunft richtig stellen!

Termin: Donnerstag, 15.12.2022, von 09.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Ort: DEULA Nienburg, Max-Eyth-Str.2, 31582 Nienburg,

Beitrag: 195,00 €

Programm:

Wohin soll ich meine Anlage entwickeln?

- Strommarkt oder Wärmeerlöse? Oder beides?
- Fahrplan, Regelenergie, Terminmarkt oder „dem Markt nachfahren“?
- Oder gar: Eigenstromversorgung und Direktverkauf an Dritte?
- Problem der drohenden Abschöpfung – wie kann man hier richtig reagieren?
- Ausschreibung (2. Vergütungsphase nach EEG) als Königsweg oder „Absicherung nach unten“?
- Leistung erhöhen? Oder runterfahren? Oder Biomethan aufbereiten? Neubau Satelliten-BHKW? Oder doch die Güllekleinanlage mit 150 kW im Baurecht?

Referent Dr. Helmut Loibl (Paluka Rechtsanwälte) wird anhand zahlreicher Praxisbeispiele die einzelnen Möglichkeiten sowie rechtlichen Vorgaben und Grenzen aufzeigen.

Wie kommt die Biogasanlage – ohne über rechtliche Fallstricke zu stolpern – in die nächste Generation?

- Welche Übergabeprobleme stellen sich bei landwirtschaftlich privilegierten Biogasanlagen?
- Betrieb in der Rechtsform der GbR, GmbH oder GmbH & Co. KG – was ist bei der Übergabe zu beachten?
- Fehler im Gesellschaftsvertrag und Testament – wie kann man diese vermeiden?
- Die haftende vermögenslose GmbH als Anlagenbetreiber – „Durchgriffshaftung“ ins Privatvermögen?
- Vorsicht bei PV-Freiflächenanlagen nach der Übergabe!

Referentin RAin Ulrike Specht (Paluka Rechtsanwälte) wird anhand praktischer Fallgestaltungen erläutern, wie man die rechtlichen Fallstricke erkennt und rechtzeitig die richtige Gestaltung angeht und umsetzt.

Die Zukunft rechtssicher gestalten

- Eckpunkte: Wärmeliefervertrag □ was kann man hier alles falsch machen
- Eckpunkte: Substratliefervertrag □ Gestaltungsbeispiele
- Eckpunkte: Gülleliefer-/Abnahmevertrag □ wie geht's richtig
- Eckpunkte: Gasliefervertrag (bei „vermögensloser“ GmbH als BHKW-Pächter)

Referent: Dr. Helmut Loibl, Paluka Rechtsanwälte

ca. 16.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Anmeldeabschnitt

LEB – Bildungszentrum
Am Bremer Dreh 1
49406 Barnstorf

per Mail:
biogas@leb.de

oder per Fax:
05442 2825



Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Biogas-Tagesseminar:

Mit Biogas in die „nächste Generation“

am: **15.12.2021** in: **Nienburg**

.....
Herr/Frau/ohne Anrede

Name / Vorname

persönliche Daten:

und

Firmenanschrift:

.....
Geb. Datum Geb. Ort

.....
Firmenname:

.....
Straße/Nr.:

.....
Straße/Nr.:

.....
PLZ / Ort

.....
PLZ / Ort:

.....
Tel.:

.....
Tel.:

.....
Fax:

.....
Fax:

.....
E-Mail

.....
E-Mail

Die LEB stellt über den Teilnahmebeitrag in Höhe von **195,00 €** eine Rechnung aus.

Rechnungsanschrift, wenn abweichend von Firmenanschrift:

.....
Rechnungsempfänger

.....
Straße/Nr.

.....
PLZ

.....
Ort

.....
Telefon

.....
Fax

.....
E-Mail

.....
Datum, Unterschrift Rechnungsempfänger*in

Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen für LEB Bildungsveranstaltungen.

Ich habe die Datenschutzrichtlinien gelesen und stimme der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten nach der EU-DSGVO durch die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. zu.

Ich stimme zu, dass die LEB meine Daten für die Information über eigene Bildungsangebote per Post, E-Mail oder Telefonanruf an mich verwendet.

.....
Datum, Unterschrift Teilnehmende*r:



Teilnahmebedingungen für LEB – Bildungsveranstaltungen:

- 1) Anmeldungen können in Textform per Email, Fax oder Post im jeweils in der Ankündigung angegebenen LEB-Büro erfolgen.
- 2) Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Soweit in der Ausschreibung/Ankündigung Teilnahmebeiträge/Kosten angegeben sind, entsteht mit der Anmeldung die Zahlungsverpflichtung.
- 3) Interessent*innen ohne vorherige Anmeldung oder ohne Entrichtung der genannten Teilnahmebeiträge/Kosten haben keinen Anspruch auf Teilnahme.
- 4) Eine kostenfreie Stornierung der Anmeldung ist nur bis 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bei Stornierungen bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden Gebühren in Höhe von 50 % des Teilnahmebeitrages/der Kosten, bei späteren Stornierungen oder Nichterscheinen in Höhe von 100 % des Teilnahmebeitrages/der Kosten in Rechnung gestellt, sofern nicht vom Stornierenden ein/e Ersatzteilnehmer*in gestellt wird. Bei Bildungsmaßnahmen mit Angabe eines Anmeldeschlusses in der Ankündigung ist eine Stornierung nur bis zu diesem Termin (kostenfrei) möglich. Stornierungen müssen in jedem Fall in Textform per Post, Email oder Fax erfolgen. Rückzahlungen für belegte, aber nicht besuchte Veranstaltungen oder Veranstaltungsteile erfolgen nicht.
- 5) Wird für eine Bildungsveranstaltung die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht oder kann aus anderen, von der LEB nicht zu vertretenden Gründen die Veranstaltung nicht durchgeführt werden, ist die LEB nicht zur Durchführung verpflichtet. Entrichtete TN-Beiträge werden bei Absage der Maßnahme erstattet. Bei von der LEB nicht zu vertretenem Abbruch einer Maßnahme erfolgt eine Erstattung ggf. anteilig.
- 6) Soweit der Gesamtzuschnitt der Maßnahme nicht wesentlich beeinträchtigt wird, können Teilnehmer*Innen wegen eines Dozent*innen- oder Raumwechsels, einer zeitlichen Verlegung oder einer Verschiebung im Ablaufplan weder vom Vertrag zurücktreten noch den TN- Beitrag mindern.
- 7) Für Diebstähle, Verluste oder sonstige Schäden übernimmt die LEB keine Haftung. Dies gilt auch für eventuelle Vermögensschäden infolge Absage gemäß Ziffer 5 oder Abbruch der Maßnahme auf Grund höherer Gewalt.
- 8) Teilnehmende von beruflichen Bildungsmaßnahmen sind gesetzlich über die LEB unfallversichert. Der/die Teilnehmende verpflichtet sich, die Unfallverhütungsvorschriften und die Hausordnung am Veranstaltungsort zu beachten.

Erklärung zur Speicherung und Verwendung persönlicher Daten

Sehr geehrte/r Interessent*in/Teilnehmer*in,

Sie sind Interessent*in für bzw. Teilnehmer*in an unserer Bildungsmaßnahme und wir möchten Sie auf einige Datenschutz-Änderungen hinweisen und sicherstellen, dass die Behandlung Ihrer Daten bei der LEB die datenschutzrechtlichen Anforderungen erfüllt. Die Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) ist zum 25. Mai 2018 in Kraft getreten. Hiervon ist auch die Speicherung Ihrer Daten betroffen.

Die LEB ist berechtigt, personenbezogene Daten von Seminar-Teilnehmenden zum Zweck der Angebotserstellung, der ordnungsgemäßen Durchführung von Maßnahmen, der Abrechnung und der Kontrolle, zum Nachweis der für das Projekt/die Maßnahme eingesetzten öffentlichen Mittel, zu speichern und zu verarbeiten. Falls erforderlich, können diese Daten auch an fördernde Stellen übermittelt werden.

Falls Sie zusätzlich zustimmen, dass wir Ihre Daten in Zukunft dazu nutzen dürfen, Sie über unsere Bildungsangebote zu informieren, können Sie diese Einwilligung natürlich jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Schicken Sie dazu eine E-Mail an Ihr LEB Beratungsbüro oder an datenschutz@leb.de. Wir geben Ihre Daten nicht an private Dritte weiter.

Weitere Hinweise zum Datenschutz der LEB entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung.

<https://www.leb-niedersachsen.de/index.cfm/nav/22/article/882.html>.

Bei Fragen steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter gerne zur Verfügung: Bitte wenden Sie sich per Mail an datenschutz@leb.de.